



## Freitag, 3.6.2016 MUT-TOUR Abendgespräch HEIDELBERG

18.00 bis 20.00 Uhr in der VHS Heidelberg,  
Bergheimer Str. 76

### IMPULSVORTRAG „BEWEGUNG UND SEELISCHE GESUNDHEIT“

Prof. Dr. Gerhard Huber, Institut für Sport und Sportwissenschaft HD

### GESPRÄCHSRUNDE

- Prof. Dr. Gerhard Huber, ISS Heidelberg
- Claudia Richter, Expertin in eigener Sache, Mitglied im Beirat von Menschen mit Behinderungen Heidelberg, MUT-TOUR-Teilnehmerin
- Manuela Östreich, Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BGRCI), Diplom-Fitnessökonomin (BA)
- Prof. Philipp Thomann, Klinik für Allgemeine Psychiatrie, Universitätsklinikum Heidelberg, Psychiater, Psychotherapeut und Lauftherapeut
- Sebastian Burger, Initiator und künstlerischer Leiter der MUT-TOUR
- Moderation: Christina Reiß, Beauftragte für Menschen mit Behinderungen der Stadt Heidelberg, Soziologin

**MEHR INFOS:**  
[MUT-TOUR.DE/HEIDELBERG](http://MUT-TOUR.DE/HEIDELBERG)



Die MUT-TOUR ist Deutschlands erstes Aktionsprogramm auf Rädern, das einen Beitrag zur Entstigmatisierung der Depression als Erkrankung leistet. Zwischen 4.6. und 3.9.2016 fahren unsere Tandem-Teams 7300 km durch ganz Deutschland – für ermutigende Öffentlichkeitsarbeit. Es finden viele Mitfahr-Aktionen statt. Auch in Heidelberg! **MACHT SINN, MACHT SPASS, MACH MIT!**

**Partner und Förderer der MUT-TOUR 2016:**



## Samstag, 4.6.2016 MUT-TOUR Mitfahr-Aktion HEIDELBERG

10.00 Uhr: Infostände, Imbiss, Café und musikalische Beiträge auf dem Karlsplatz  
11.30 Uhr: Ansprache Bürgermeister Wolfgang Erichson  
12.30 Uhr: Gemeinsamer Start nach Weinheim  
14.15 Uhr: Ankunft in Weinheim, Pause  
15.00 Uhr: Rückfahrt nach Heidelberg  
16.45 Uhr: Etwa-Rückankunft

### SEID AUCH DABEI!

Interessierte, Rad-Begeisterte und Firmen- oder Vereins-Teams sind herzlich eingeladen! Ob mit oder ohne Depressionserfahrung: Radelt mit und setzt ein Zeichen gegen Ausgrenzung und die Stigmatisierung psychischer Erkrankungen!

### ALLE KÖNNEN MITFAHREN!

Begeistert Freunde, Verwandte oder Kollegen mitzukommen! Es wird langsam gefahren. Der ADFC Heidelberg stellt die Tourenleitung. Kommt einfach mit dem Rad zum Karlsplatz, Kosten entstehen keine.